

Gemeindebrief

Nach langer Pause:
Gemeindefest
Seite 3



**Kirche in Peine:
Mehr Kooperation**
Seite 6



**Ukraine-Krieg:
Kirche und Diakonie**
Seite 13



**Neues Angebot:
1. Damenbasar**
Seite 20

Liebe Leserinnen und Leser,

Paul Gerhardt schrieb einen Text, der im Laufe der Jahre zu einem Lieblingslied vieler Generationen wurde: „Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben; schau an der schönen Gärten Zier und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben, ...“

Ja, das Herz möge jetzt ausgehen. Blicken Sie nach draußen, öffnen Sie sich und schauen Sie, was alles wächst und gedeiht. Ist das nicht Grund zur Freude, trotz allem? Es ist schon merkwürdig, wie uns die Natur Gegenbilder in Zeiten der Kriege in der Ukraine, in Syrien und anderswo schenkt, und immer im Gepäck haben wir auch noch die Sache mit dem Virus.



Paul Gerhardt dichtete diesen Text 1653, fünf Jahre nach dem Ende des Dreißigjährigen Krieges. Als der Krieg ausgebrochen war, war er selbst gerade 11 Jahre alt, ein Kind. Wie viele andere hatte auch Paul Gerhardts Familie unter dem Krieg und seinen Folgen zu leiden: Hunger, Gewalt, Seuchen und Tod naher Angehöriger. Doch das Erstaunliche ist, dass er sich trotzig auch nach 30 Jahren Krieg und Zerstörung noch – oder wieder – am Reichtum der Natur freuen kann und Lieder wie dieses dichtet: „Ich selber kann und mag nicht ruhn, des großen Gottes großes Tun erweckt mir alle Sinnen; ich singe mit, wenn alles singt, und lasse, was dem Höchsten klingt, aus meinem Herzen rinnen, ...“

Paul Gerhardt kann sie immer noch entdecken, die Spuren von Gottes Güte, trotzdem. Solange alles noch wächst und gedeiht, gibt es Grund zur Freude. All dies lässt hoffen, dass das Leben – auch angesichts von Not und Bedrängnissen – weitergeht.

Mit seinen Liedtexten gab und gibt Paul Gerhardt den Menschen immer wieder neuen Mut. Und so motiviert er uns in seinem Lied, dass wir uns auf die Suche nach dem Schönen und Guten machen, das Gott ausgestreut hat, weil es Hoffnungszeichen sind. Und wenn wir sie entdeckt haben, dürfen wir selbst zu Hoffnungsträgern werden: „Hilf mir und segne meinen Geist mit Segen, der vom Himmel fließt, dass ich dir stetig blühe; gib, dass der Sommer deiner Gnad in meiner Seele früh und spat viel Glaubensfrüchte ziehe, ...“

Ihr

Marius Feur

Nach langer Pause: **Gemeindefest**

Ganz herzlich sind Sie zum Gemeindefest am Samstag, 25. Juni, ab 15 Uhr im Garten des Gemeindehauses, Eichendorffstraße 6, eingeladen.

Bei Kaffee und Kuchen kann miteinander ins Gespräch gekommen werden. Dafür werden Kuchenspenden benötigt. Wer gerne backen möchte, melde sich bitte bis zum 22. Juni im Gemeindebüro (Tel. 733821; E-Mail: buero.friedenskirche@kirche-peine.de). Für Kinder wird es Spielmöglichkeiten geben.

Zum Abschluss findet um 17 Uhr ein Gottesdienst im Gemeindehausgarten statt. Wir freuen uns auf Sie!



Herzlich willkommen zum INCA!

„Wenn ein Fremder bei dir in eurem Lande wohnen wird, den sollt ihr nicht schinden. Er soll bei euch wohnen wie ein Einheimischer unter euch, und sollst ihn lieben wie dich selbst; denn ihr seid auch Fremdlinge gewesen in Ägyptenland. Ich bin der HERR, euer Gott.“ (3. Mose 19,33-34)

Hier in unserem Ev.-luth. Kirchenkreis Peine gibt es seit Juni 2015 das Internationale Café (INCA) in der Eichendorffstraße 6, direkt in der Friedenskirchengemeinde. Ein Angebot für „Alteingesessene und neu Zugezogene“, ein Ort der Begegnung. Geöffnet ist es jeden Freitag zwischen 15 und 17.30 Uhr und bitte fühlen Sie sich HERZLICH EINGELADEN bei Kaffee, Kuchen, netten Gesprächen und weiteren wöchentlich wechselnden Angeboten für GROSS und klein einmal beim INCA dabei zu sein.

Mittlerweile ist das INCA eine Kooperation vom Kirchenkreis Peine, dem

Diakonischen Werk und der Friedenskirchengemeinde. Begegnungen, gelebte Gemeinschaft, Integration, Teilhabe, Natur, Freude, Beratung, Hilfe, Kooperationen, Spaß, Spiel, Gespräche ... All das ist unser INCA. INCA inkludiert Angebote wie:

- das jeden Freitag stattfindende Internationale Café (15 bis 17.30 Uhr in der Eichendorffstraße 6, Peine),
- INCA auf Reisen (Tagesausflüge in den Ferien),
- INCA Quatschcke (hier haben die Ehrenamtlichen Raum und Zeit, INCA zu reflektieren und Ideen auszusprechen).

INCA ist auch auf facebook unterwegs: <https://www.facebook.com/incapeine>
Schauen Sie doch einfach mal an einem Freitag in unserem bunten Internationalen Café vorbei und erleben INCA life© Sie sind jederzeit HERZLICH WILLKOMMEN!

Ihre Diakonin Caro Hotopp

Spargeltour und Grillabend beim Männerforum

Am Donnerstag, 9. Juni, um 15 Uhr startet am Gemeindehaus Eichenborffstraße die traditionelle Radtour in den Landgasthof Pröve nach Eickenrode zum Spargeessen. Zu dieser Tour sind auch Ehefrauen oder Partnerinnen eingeladen. Teilnehmer*innen, die nicht mit dem Rad kommen wollen, sollten möglichst bis 17.30 Uhr im Gasthaus Pröve eintreffen. Anmeldung bitte bis zum Montag, 6. Juni. Das letzte Treffen vor den Sommerferien ist der Grillabend am Donnerstag, 14. Juli, ab 18 Uhr im Gemeindehaus. Anmeldung bitte bis zum Montag, 11. Juli. Alle Veranstaltungen müssen geplant und vorbereitet werden. Deshalb bittet Jörg Kohlmann um rechtzeitige Anmeldung (Tel. 3226, E-Mail: xkohlmann@aol.com).



Sportlich: Mit Ralf Klemm war eine Männergruppe am 10. Februar zum Boßeln im Heywoodpark.



Wir sagen herzlich „Danke!“

Seit vielen Jahren hat Karl Rosenthal die Arbeit in unserer Friedenskirchengemeinde mitgeprägt, nun ist er aus gesundheitlichen Gründen von seinen Ämtern zurückgetreten.

Seit die Familie Rosenthal 1993 in das alte Küsterhaus neben unserer Friedenskirche gezogen ist, haben sich fast alle Familienmitglieder in unserer Gemeinde engagiert. So wurde Karl Rosenthal bereits 1997 von den damaligen Pastoren Reinhard Kiparski und Jobst Reller für die Leitung der neuen Männerarbeit gewonnen.

Mit großer Leidenschaft hat er diese Aufgabe ehrenamtlich ausgefüllt, orga-

nierte Referenten für Thementage, regelmäßige Männerfrühstücke und Ausflüge. Besonders stolz ist er darauf, einmal sogar den ehemaligen Bremer Bürgermeister Henning Scherf für einen Vortrag gewonnen zu haben. Seit 2000 übernahm er die Beauftragung für die Männerarbeit im Kirchenkreis und wurde bald auch in das Sprengelleitungsteam berufen.

In drei Wahlperioden gehörte Karl Rosenthal zudem dem Kirchenvorstand an und übernahm schließlich die Leitung des Bauausschusses. Für sein langjähriges Engagement sagen wir ihm von ganzem Herzen „Danke!“

Nicht nur für Kinder: Tauferinnerung

Am 10. Juli feiern wir um 11 Uhr im Garten des Gemeindehauses, Eichendorffstraße 6, einen Gottesdienst mit Tauferinnerung. Wir erinnern uns daran: „Ich bin getauft!“

Besonders eingeladen sind alle, die in den Jahren 2016 bis 2018 getauft worden sind. Trifft dies auf Sie oder Ihr Kind zu, geben Sie bitte bis zum 1. Juli im Gemeindebüro (Tel. 733821; E-Mail: buero.friedenskirche@kirche-peine.de) Bescheid, wenn Sie dabei sein werden.

„Natürlich sind auch alle anderen herzlich willkommen“, sagt Vikarin Janina Reichelt. „Wir freuen uns auf einen fröhlichen Gottesdienst!“

Kinderaktionstag

Am Tag vorher (Samstag, 9. Juli, 15 bis 18 Uhr) findet im Gemeindehaus ein Kinderaktionstag für alle Kinder zwischen 5 und 10 Jahren zum Thema Taufe statt. Dafür bitte bei Diakonin Franziska Bendrien (Tel. 507649, E-Mail: f.bendrien@gmx.de) anmelden.

Kinderfreizeit für Größere in Katensen

Für die Sommerfreizeit für 10- bis 13-Jährige sind noch Plätze frei. Von Montag, 18. Juli, bis Freitag, 22. Juli, gibt es gemeinsame Aktionen, Übernachtungen und Mahlzeiten im Forsthaus Katensen bei Uetze. „Der große Garten und der Andachtsraum bieten viele Möglichkeiten“, sagt Franzi Bendrien. Der Teilnahmebeitrag liegt bei 65 Euro je Kind. Für Informationen steht Diakonin Bendrien gern zur Verfügung.



Am 9. Juli und 3. September lädt die Kinderkirche zu bunten Nachmittagen ein.

Peter GmbH
 Duttonstedter Straße 27
 31224 Peine
 Telefon (0 51 71) 68 57
 Fax (0 51 71) 1 70 32
 www.peter-peine.de

- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- KLIMA
- SANITÄR
- LECKAGEORTUNG
- BAUTROCKNUNG



Evangelisch-lutherischer
Kirchengemeindeverband
Peine



**Frieden • St. Jakobi • St. Johannis • Martin Luther
St. Petrus Stederdorf / Wendesse • Vöhrum / Röhre • Eixe**

Kirchengemeinde(n) neu denken - Wir sind auf dem Weg zu einer Ev. - luth. Gesamtkirchengemeinde Peine

„Wenn die Kirche im Dorf bleiben soll, dann muss das Dorf auch in der Kirche bleiben!“, hat einmal jemand festgestellt. Weil das leider nicht mehr so ist, müssen wir als Kirchengemeinden einen kontinuierlichen Rückgang der Gemeindegliederzahlen und damit der finanziellen Ausstattung unserer gemeindlichen Arbeit verkraften. Das bedeutet ganz konkret, dass wir wie in der gesamten Landeskirche Hannovers auch im Kirchenkreis Peine massive Einsparungen vornehmen müssen, vor allem im Bereich der Personalausstattung. Auch unsere Stadtregion wird davon betroffen sein.

Neue Herausforderungen

Seit einigen Jahren sind wir ja bereits mit unseren 7 Kirchengemeinden zum Ev.-luth. Kirchengemeindeverband Peine zusammengewachsen. Das hat schon viele gute gemeinschaftlich durchgeführte Projekte mit sich gebracht. Wir haben uns dadurch auch besser kennen gelernt und die Vorteile eines jeden Standortes genutzt.

Nun sind wir als Region und Verband gehalten, bis zum Jahr 2028 von unseren jetzt bestehenden 7 Pfarrstellen 2,25

Pfarrstellen einzusparen. In der Folge wird es in den meisten jetzt bestehenden Gemeinden keine vollen Pfarrstellen mehr geben können. In einer Steuerungsgruppe aller beteiligten Kirchengemeinden haben wir daher beraten, wie wir Strukturen schaffen können, durch die sowohl die Arbeit der Hauptamtlichen als auch der Ehrenamtlichen möglich und leistbar bleibt.

Neues Modell der Zusammenarbeit

Der weitreichendste Schritt ist die Bildung einer „Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Peine“. Das bedeutet, dass das Team der Pastorinnen und Pastoren mit allen hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den ehrenamtlich Engagierten unter dem Dach einer Stadtkirchengemeinde die Gemeindegemeinschaft künftig gemeinsam gestaltet.

So soll es dann in absehbarer Zeit auch nur noch einen Gesamtkirchenvorstand geben, wobei Ortsausschüsse in den Bereichen der bisher bestehenden Ortskirchengemeinden die jeweiligen örtlichen Belange beraten. Bestimmte Ausschüsse aber wie Bau, Finanzen und Öffentlichkeitsarbeit könn-

ten dann zusammengeführt werden. Außerdem liegt es nahe, auch die unterschiedlichen Verwaltungsstrukturen allmählich zusammenzulegen (Friedhöfe, Gemeindeverwaltung, Gebäude usw.).

Wir sehen diesen Weg aus verschiedenen Gründen als zukunftsweisend an: Wir werden als Pfarrteam gemeinsam für die Gesamtkirchengemeinde tätig sein und auf diese Weise flexibler agieren können. Jede/r Pastor/in wird dann schwerpunktmäßig für einen (neu geschnittenen) Seelsorgebezirk zuständig sein, daneben außerdem einen Arbeitsbereich für die Gesamtkirchengemeinde inhaltlich gestalten und begleiten, z. B. die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Konfirmanden, Senioren, Kirchenmusik oder auch die Geschäftsführung der Gemeinde. Unser Ziel ist es, bis zur nächsten Kirchenvorstandswahl 2024 die Gesamtkirchengemeinde geschaffen zu haben.

Was ändert sich schon jetzt?

Einige Änderungen werden wir jetzt aber schon schneller umsetzen müssen als gedacht. Denn die durch den Weggang von Pastor Kertess (Telgte) und den Eintritt in den Ruhestand von Pastor Hölterhoff (Vöhrum/Eixe/Röhrse) freiwerdenden Pfarrstellen werden nicht wiederbesetzt, sodass wir ab Sommer mit 1,5 Pfarrstellen weniger arbeiten müssen. Zurzeit arbeiten wir deshalb an einem noch enger verbundenen Konfirmandenunterrichtsmodell und an einem stadtweiten Gottesdienstplan, den wir Ihnen in der nächsten Ausgabe im September vorstellen werden.

Welche Vorteile bringt die neue Form?

Auch wenn wir uns als Kirchengemeinden nun zukünftig von vielem, was wir lieb gewonnen haben und über viele Jahre hinweg gepflegt haben, trennen müssen, so sehen wir in dem Konzept einer Gesamtkirchengemeinde eine große Chance, Verkündigung, Christsein und Kirche zeitgemäß zu gestalten. Kirche hat in ihrer langen Geschichte schon oft vor der Herausforderung gestanden, neue Wege zu finden, um ihre



Im großen Reformationsgottesdienst am 31. Oktober 2018 in St. Jakobi haben wir die Gründung des Kirchengemeindeverbandes Peine gefeiert.

frei- und frohmachende Botschaft weiterzusagen. Es gibt daher keinen Grund, den Kopf hängen zu lassen, aber allen Grund, die Herausforderung anzunehmen. Wir freuen uns, wenn Sie diesen Weg auch im Gebet begleiten und mittragen.

So beenden wir diesen Bericht mit den Worten eines alttestamentlichen Propheten: „Nehmt Neuland unter den Pflug! Es ist Zeit, den Herrn zu suchen.“ (Hos 10,12b)

*Pastor Markus Lenz und
Pastorin Dr. Heidrun Gunkel*

Alles hat seine Zeit ... Pastor Jens Kertess verabschiedet sich aus Peine

Bunt und vielfältig war das Gemeindeleben in der Region, als ich vor 11 Jahren nach Peine kam, schillernd und zahlreich auch, was in den zurückliegenden Jahren gemeinsam in unseren Gemeinden mit Kolleg*innen, Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen aufgebaut und gestaltet werden konnte: Unter anderem zwei Tauffeste, Himmel-fahrtsgottesdienste im Herzberg, Sommerkirchen mit verschiedenen Themen, Reformationsfeste, gemeinsamer Wanderweg mit Vöhrum, Röhre, Eixe, Konfirmandenpraktika und natürlich auch unser Gemeindeverband.

Alles zu seiner Zeit und Stunde unter dem Himmel, wie es wohl Kohelet ausdrücken würde. Und ebenso verhält es sich nun mit meiner Zeit in Peine und

Telgte. Über eine Dekade bin ich nun an der Fuhse gewesen und ich denke: Es ist jetzt an der Zeit, in Hannover an der Leine etwas Neues und Anderes zu wagen.

Die besonderen Jahre aber in Peine werde ich ebenso wenig vergessen, wie all jene Menschen, mit denen man gemeinsam – über die Gemeinde-, und Regionsgrenzen hinweg – außergewöhnliche Projekte und Selbstverständliches in der Kirche Jesu Christi an der Fuhse wagen, versuchen, gestalten und schaffen durfte.

Was von all dem bleibt, liegt in Gottes Hand, so wie jede und jeder von uns, weshalb ich mit Dank und Hoffnung uns alle Gott anbefehle, bis wir uns – so Gott will – einmal wiedersehen.

Ihr Pastor Jens Kertess



Wechsel im Vorsitz des Verbandsvorstandes

Der Vorstand des Kirchengemeindeverbandes Peine hat am 27. April Pastorin Anja Jäkel zu seiner neuen Vorsitzenden gewählt. Sie übernimmt dieses Amt von Pastorin Christiane Tjaden. Die Nachfolge von Jens Kertess im stellvertretenden Vorsitz übernimmt Sabine Freye, KV-Vorsitzende der Friedenskirchengemeinde. Der Verbandsvorstand leitet den Kirchengemeindeverband und ist für die gemeinsame Arbeit der sieben Kirchengemeinden verantwortlich.

Abschied von Vikarin Reichelt

Gerade erst ist Vikarin Janina Reichelt nach Peine gekommen, schon endet ihre Vikariatszeit in der Friedenskirche. Am 7. August wird sie sich im Rahmen der Sommerkirche verabschieden. Wir werden sie mit ihrer erfrischenden und empathischen Art sehr vermissen. Als Vikariatsleiterin hat mich besonders gefreut, dass sie auch im Kirchengemeindeverband geschätzt wurde und ihren sehr guten Examensgottesdienst Menschen aus fast all unseren Gemeinden mitgefeiert haben. *Pastorin Anja Jäkel*

Pastor Dirk Hölterhoff verabschiedet sich

Nun ist es soweit. Am 15. Mai um 15 Uhr feiern wir auf dem Alten Friedhof in Vöhrum einen Open-Air-Gottesdienst zur Verabschiedung. Abschied nach fast 40 Berufsjahren. Da ist die Vorfreude auf eine Lebenszeit ohne Druck und Verantwortung, freie Zeit. Da ist aber auch der Schmerz, aufzugeben, was Lebensinn und Freude geschenkt hat. Ja, eines kann ich glücklicherweise sagen: Ich habe meinen Entschluss, Pastor zu werden, nie bereut.

Nach Studium und Vikariat führte mich meine erste Stelle nach Lingen ins Emsland. Ich war jung und voller Tatendrang, wurde nebenbei Jugendpastor, erlebte die Partnerschaftsarbeit in Tansania in einem sechswöchigen Workcamp mit 8 Jugendlichen. Mit 41 wurde ich der jüngste Superintendent der Landeskirche in dem großen Kirchenkreis Celle. Ich war begeistert von der Idee, die Kirche zu einem neuen Aufbruch zu führen. Jedes Jahr entwickelten wir eine neue Kampagne, um Menschen wieder für die Kirche zu gewinnen. „Kirche macht Sinn“, der Celler Kirchentag, das Jahr der Jugend und so weiter. Auch die ICE-Katastrophe in Eschede fiel in meine Zeit als Superintendent. Damals verantworteten wir den bislang größten Notfallseelsorgeeinsatz in der Geschichte der Landeskirche.

Es folgten Stationen als Diakonievorstand in Wolfsburg und Schulpastor am Gymnasium Zeven.

2018 wurde meiner Frau die Stelle als Schulpastorin in Wolfsburg angeboten.



Für sie eine Gelegenheit in die Nähe ihrer Mutter zu ziehen. Als gleichzeitig eine Stelle in Vöhrum frei wurde, überlegte ich nicht lange. Die letzten Berufs-

jahre noch mal das zu tun, weshalb ich Pastor geworden bin, nämlich in einer Gemeinde als Prediger und Seelsorger zu wirken, wünschte ich mir. Zudem hatten wir die Chance, in unser eigenes Haus zu ziehen.

Nun geht auch diese Zeit zu Ende. Es waren gute Jahre in vertrauensvollem

Miteinander mit tollen Kirchenvorständen in Vöhrum, Eixe und Röhre, engagierten Mitarbeiter*innen, einer offenen, freundlichen Gemeinde und netten Kolleg*innen in der Region. Schön, wenn die Berufszeit so abschließt. Ich bin sehr dankbar dafür.

Die Kirche, auch hier im Kirchenkreis, steht vor großen Umbrüchen und Veränderungen. Und ich bin sicher, Gott lässt seine Kirche nicht fallen, sondern wird seinen Segen zu den neuen Wegen geben. Eines tröstet. Es ist nur ein Abschied aus dem Amt. Aber wir bleiben ja hier wohnen und damit bleibt auch die Verbindung zu Ihnen.

Ihr Pastor Dirk Hölterhoff

Elternzeit von Pastorin Tjaden

Im Februar konnte sich Pastorin Christiane Tjaden mitsamt ihrer Familie über die Geburt ihrer zweiten Tochter Fenja Sophie freuen. Alle sind gesund und munter. Voraussichtlich Anfang kommenden Jahres wird Pastorin Tjaden aus der Elternzeit zurückkehren.

Die Eixer Kirchengemeinde **stellt sich vor!**

Eixe ist ein kleiner Ort mit zurzeit 611 Einwohnern. 296 davon sind Mitglied in der evangelischen Kirche. Mitten im Dorf steht unsere Kirche mit einer langen Geschichte. Sie war ursprünglich ein Fachwerkbau, der 1696 eingeweiht wurde. In den folgenden Jahrhunderten erfolgten An- und Umbauten. Lediglich der achteckige Glockenturm blieb in seiner Bauweise erhalten. Die letzte Renovierung erfolgte 2018. Der Innenraum wurde aufwendig restauriert und die Kirche erhielt eine neue Eingangstür.

Nach politischen Streitigkeiten entschied das Königreich Hannover, dass Eixe eine selbstständige Kirchengemeinde werden sollte. Der Gründungstag war der Gottesdienst am 23. März 1856. Ende des 19. Jahrhunderts gab es verschiedene Stiftungen. Es wurden die Altar- und Kanzeldecken vom Hof Gödecke und der Kronleuchter von den Walzwerkerarbeitern 1896 gestiftet. Er trägt eine Inschrift: „Zur Ehre Gottes, die Eixer Arbeiter des Walzwerkes.“

Seit 1812 hatte Eixe einen eigenen Friedhof neben der Kirche. Die Kapazität war aber zum Ende des Jahrhun-

„Friedensethik im Schatten des Krieges in der Ukraine“

Ein christlich-muslimischer Gesprächsabend zu einem hoch aktuellen Thema findet am Donnerstag, 9. Juni, um 19 Uhr im Gemeindehaus der Friedenskirche, Eichendorffstraße 6, statt. Die Moderation wird Bürgermeister a.D. Michael Kessler übernehmen. Herzliche Einladung!

Pastorin Anja Jäkel



derts erschöpft und so wurde 1925 der neue Friedhof östlich des Dorfes im „Gänsekamp“ angelegt. 1929 wurden dann vier Eichen in die Mitte des Friedhofs gepflanzt und immergrüne Bäume an die Mauer. Später folgte dann 1965 der Bau der Kapelle und 1968 der Bau des Glockenturms.

Seit 1949 gibt es den Frauenkreis in Eixe. Diesen leitete Henny Gödecke von 1953 bis zu ihrem Tod im Jahre 1998. Nachfolgend übernahm Edelgard Goedecke und dann Elisabeth Wagner, die den Frauenkreis bis 2019 leitete. 2022 übernahm Bettina Voss-Hölterhoff diese Aufgabe. Sie ist seit Februar 2021 Pastorin in Eixe-Vöhrum-Röhrse. Seit 2018 ist Dirk Hölterhoff Pastor in Eixe-Vöhrum-Röhrse. Er wird leider im Mai dieses Jahres unsere Gemeinde verlassen und in den Ruhestand gehen.

Jeden 2. Sonntag im Monat wird in Eixe Gottesdienst um 9 Uhr gefeiert, eine Sonderregelung, um den Sportlern ihre sonntägliche Fitness zu ermöglichen.

Quelle: Chronik 800 Jahre Eixe
Renate Hoffmann

Sommerkirche 2022

Ev.-luth. Kirchengemeindeverband Peine



So., 24. Juli - 10 Uhr

**Thema „Hoffnung“ auf dem Alten Friedhof Peine,
Kirchhofstraße/Nachtigallenweg**

So., 07. August - 10 Uhr

**Thema „Liebe“ im Garten der Friedenskirchen-
gemeinde, Eichendorffstraße**

So., 21. August - 10 Uhr

**Thema „Glaube“ auf dem Alten Friedhof Vöhrum,
Backhausweg**

**Hoffnung
Liebe
Glaube**

Hinweise: Die Gottesdienste finden unter freiem Himmel statt. Es gelten die jeweils aktuellen Hygieneregeln. Bei schlechtem Wetter finden die Gottesdienste ggf. an einem anderen Ort statt.

SURFEN UND SEGELN AM RATZEBURGER SEE

ALTER: AB 16 JAHRE

LEITUNG: JÖRG SPREIZENBART

TERMIN: 23.07-30.07

Kosten incl. Vollpension, Surf- oder Segelkurs: 410,-€



Gemeinsam kochen

Eine Reise durch die Spezialitäten verschiedener Länder

Freitag, den 03.06.2022 um 16 Uhr

Gemeindehaus CVJM-Raum

Willkommen sind Alle, die Spaß am Kochen haben, unabhängig des Alters oder der Kochkünste.

Wir freuen uns sehr Euch begrüßen zu können und bitten um eine Anmeldung bis zum 30.05.2022.

Frauke Pfeiffer & Luisa Krohm

Stricken ist (wieder) in!

In entspannter Atmosphäre die Nadeln fliegen lassen

Montag, 27.06.2022 um 18 Uhr

Gemeindehaus CVJM-Raum

Wir laden Euch zum CVJM – Strickcafé ein!!!

Stricken und Reden geht doch gut zusammen!!

Mountainbiking

Mit dem Mountainbike die Peiner Umgebung erkunden

Freitag, den 10.06.2022 um 16 Uhr

Treffen am Gemeindehaus.

Jugendliche von 12-16 Jahren, jüngere Kinder in Begleitung der Eltern.

Anmeldung bis zum 05.06.2022.

Christian Mutke

Waldrallye in der

Stederdorfer Forst

Mit der ganzen Familie einen spannenden Nachmittag erleben

So. 10.09 ab 15 Uhr

Treffen am Forsthaus, Stederdorfer Forst

Bunter Nachmittag für Familien und alle, die Lust haben. Wir erledigen in Teams spannende Aufgaben.

Zum Abschluss grillen wir zusammen.

Anmeldung bis zum 03.09.2022.

Christian Mutke

IN EINEM BOOT DEN FLUSS HINUNTER.

Paddeln auf Werra und Weser

ALTER: 12 – 16 JAHRE

LEITUNG: SARA KORNWEIH

TERMIN: 19.07-24.07

Kosten: all incl. 250€



Anmeldungen an: anmeldung@cvjm-stederdorf.de

Ukraine-Krieg: Kirche und Diakonie

Viele Menschen sind aufgrund des Krieges in der Ukraine aus ihrer Heimat geflohen und haben hier in Familien, Wohnungen und zentralen Sammellagern Unterschlupf gefunden. Die Hilfe für diese Menschen, von denen die meisten Frauen und Kinder sind, ist groß. Auch in unseren Kirchengemeinden. Dafür ein ganz herzlicher Dank!

Über das Diakonische Werk in Peine, die Tafel, das Café INCA, den Kleiderkeller in der Friedenskirche und den Kirchengemeindeverband mit seinen Kindertagesstätten gibt es derzeit (Stand Anfang Mai) folgende Unterstützungsangebote:

Café INCA

Jeden Freitag von 15 bis 17.30 Uhr im Garten und den Räumen der Friedenskirchengemeinde, Eichendorffstr. 6. Offene Begegnungsmöglichkeit für Alt- und Neupeiner. Spiel- und Bastelangebote für Kinder. Kostenlose Kaffeetafel. Derzeit steht um 15 Uhr für eine halbe Stunde ein*e Vertreter*in des Landkreises bereit, um bei rechtlichen Fragen rund um das Thema Ukrainehilfe in Peine zu helfen. Kontakt: Diakonin Caroline Hotopp, Tel. 0157 37876000.

Peiner Tafel

Ausgabestelle für gespendete Lebensmittel an Bedürftige. Neuaufnahmen von Kunden derzeit nur mittwochs von 10 bis 13 Uhr. Lebensmittelspenden (haltbare Vorräte wie Mehl und Nudeln) werden benötigt. Kontakt: Braunschweiger Str. 56, Tel. 05171 2909824, <http://www.peinertafel.de>.

Haus der Diakonie

Allgemeine Sozialberatung, Schuldnerberatung und psychologische Beratung für Geflüchtete.

Kontakt: Kirchenkreissozialarbeiterin

Bettina Mai, Mo bis Do 9 bis 12 Uhr, Tel. 05171 58490, Zehnerstraße 8.

In Planung sind Fortbildungen zum Umgang mit traumatisierten Personen für Ehrenamtliche.

Kontakt: Ulrike Stille-Kretschmer, Tel. 05171 7930879.



Das neue Haus der Diakonie in der Zehnerstraße.

Kleiderkeller Friedenskirche

Nach Terminabsprache können Kleidungs- und Haushaltsspenden erhalten oder abgegeben werden.

Kontakt: Astrid Dieler, Tel. 0179 1128433, Eichendorffstr. 4.

Zentrales Spendenkonto

(für den Kirchenkreis und weitere Projekte):

Kirchenamt Hildesheim/Kirchenkreis Peine

Evangelische Bank

IBAN: DE26 5206 0410 0100 0063 43

Verwendungszweck: Ukraine Hilfe

Ob die Friedensandachten freitags um 18 Uhr über den Mai hinaus weitergehen, steht bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Die Pastor*innen können für seelsorgerliche Gespräche angefragt werden.

Neuer Vorstand des Kirchenkreisjugendkonvents

Die Leitung der Evangelischen Jugend wurde in ihr Amt eingeführt

Der KKJK hat einen neuen Vorstand. Begrüßen dürfen wir Finn, Lea, Larissa, Jarne, Lotte, Laura und Jakob. Der Vorstand wurde im Februar gewählt und am 11. März in einem Gottesdienst in der Friedenskirche eingeführt. Der Vorstand hat sich für die Amtszeit Einiges vorgenommen. Das beschreibt der Vorstand so:

Wir wollen unsere Zeit im Vorstand unter den Leitspruch Miteinander – Für-einander setzen. In den nächsten zwei Jahren wollen wir, der Vorstand der Evangelischen Jugend Peine, die Inte-

ressen, Wünsche und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen anhand christlicher Werte hören, uns für diese stark machen und stets gemeinsam mutig Schritte tun. Gestalten wollen wir dies miteinander, für ein buntes, gemeinschaftliches, barrierefreies und inklusives Füreinander.

Dieser Leitspruch ist an dem ersten Vorstandswochenende des neuen KKJK-Vorstands entstanden. Wir haben das Wochenende Anfang März genutzt, um uns kennenzulernen und als Team zusammenzuwachsen. Gemeinsam haben wir uns alte Themen, die uns der alte Vorstand mit in die neue Periode mitgegeben hat, angeschaut und neue Themen für uns gesucht.

Miteinander wachsen und füreinander eintreten, das wollen wir in den nächsten Jahren, gemeinsam mit der Evangelischen Jugend! Gemeinsam wollen wir uns für die Evangelische Jugend stark machen und uns den christlichen Werten annehmen. Wir freuen uns auf die nächsten zwei Jahre und gehen motivierten Schrittes voran.

Charlotte Ahrens



Der Kirchenkreisjugendkonvent (KKJK) hat einen neuen Vorstand gewählt.

Anzeige

**ELEKTROMEISTER
„VEIT
HÖVER**

Werner-Nordmeyer-Str. 16

31226 Peine

Tel. 05171-21802

Fax 05171-25488

Email: info@elektro-veit-hoever.de



**Elektroinstallationen – Hausgeräte
Kundendienst – Beratung - Verkauf**

Trainees und Juleicas treffen aufeinander

Zwei Ausbildungen des Kirchenkreisjugenddienstes erfolgreich verlaufen

Nach zwei Anläufen in 2020 und 2021 konnte endlich die gemeinsame Trainee- und Juleica-Schulung stattfinden. Mit insgesamt 25 Personen machten wir uns auf den Weg nach Hanstedt in der Lüneburger Heide.

Nach einem gemeinsamen Kennenlernen teilten sich die Gruppen am ersten Abend schon auf. Zur Trainee-Gruppe kamen die Jüngeren ab 13 Jahre, die nach der Konfirmation in die Mitarbeit einsteigen möchten. Die Juleica-Gruppe (ab 15 Jahre) wollte gemeinsam die Grundausbildung zur Jugendleitercard absolvieren. Erste Eindrücke und Einblicke in das, was so auf dem Programm steht, eine erste Themen-Einheit, dann kamen alle wieder zur Abendandacht zusammen. Gemeinsam erlebten beide Gruppen in der Woche Andachten, Mahlzeiten und Spielprogramme.

Ereignisreiche Tage unter einem Dach

Nach den Unterrichtseinheiten am ersten Tag wurden die Morgenandachten von den Trainees und die Abendandachten von den Juleica-Teilnehmenden durchgeführt. Begleitet wurden die Andachten von dem musikalischen Trio mit Klavier, Gitarre und Akkordeon. Zum Start in den Tag gehörte immer ein kleines Warm-Up-Spiel in der Gruppe, das von den Jugendlichen angeleitet wurde.

Dann gab es noch ein Life-Rollen-Spiel, das bestimmt allen in Erinnerung bleiben wird - besonders die drei Charaktere, einem feurigen Jüngling, einer frommen Einsiedlerin, einem schmutzigen Koch und einem Kräutermänn-

chen, die von dem Leitungsteam überzeugend gespielt wurden.

Natürlich wurde auch ordentlich gelernt: Gruppenpädagogik, Entwicklungspsychologie, Rechte und vieles mehr. Daneben gab es aber auch viel Zeit für Feedback und Reflektion zu den durchgeführten Spieleinheiten und Andachten.

Gemeinschaft steht im Vordergrund

Absolutes Highlight war für viele sicher der Abschlussabend, wo Theater gespielt, gesungen und getanzt wurde. Wir hatten alle viel Spaß miteinander, haben manches Neues voneinander und von Gott gelernt. Es war schön, neben der eigenen Teilgruppe auch in einer großen Gruppe zu spielen und zu singen.

Im nächsten Jahr möchten wir das gern wiederholen! Leider dürfen die Juleicas dann nicht mehr mitfahren und die Trainees nur als Juleicas. Wir danken der Klosterkammer-Stiftung, die uns mit dem Ehrenwert-Programm unterstützt hat.

Diakon Ulrich Schön



Stark begeistert: Die Jugendlichen und Betreuer*innen der Juleica- und Trainee-Kurse 2022 waren in der Heide.



VERTRAUEN seit Generationen

**Sie setzen Vertrauen in Menschen,
die genau wissen, was sie tun.
Sensibel, einfühlsam, konzentriert.
Ihr Vertrauen ist uns wertvoll.
Wir gehen achtsam damit um
und das seit 4 Generationen.**

Pietät Kuhn

Bestattungen seit 1889

Celler Straße 10 ♦ 31224 Peine ♦ 05171 / 99180

www.bestattungen-kuhn.de

Telefon **05171 - 9080**



BESTATTUNGEN
Ebermann

Inh. Jens und Dirk Weber

Trost und Hilfe -
für uns nicht nur Beruf,
sondern Berufung



Kantstraße 34, 31224 Peine

www.ebermann-bestattungen.de



Management
System
ISO 9001:2015
www.tuv.com
ID: 915982118



EULEN-APOTHEKE
Besser. Schneller. Gesund.

Die Eulen-Apotheke ist Ihr fachkundiger Partner rund um's Thema Gesundheit in Ihrer Gemeinde. Wir bieten Ihnen langjährige Erfahrung, ausführliche Beratung und einen individuellen Service – denn Ihr Wohlbefinden ist etwas ganz Persönliches! Nutzen Sie unsere vielfältigen Dienstleistungen und bequemen Parkmöglichkeiten direkt vor der Tür. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Apotheker Frank H. Keilholz und Mitarbeiterinnen



EULEN-APOTHEKE · 31224 Peine · Eichendorffstr. 13 · Tel. 05171-4007-0

Allein zu Hause – dann aber sicher... Mit der **Häuslichen Pflege**



 **DER PARITÄTISCHE**
EVANGELISCH-LUTHERISCHER
KIRCHENKREIS PEINE
 **Kath. Pfarrgemeinde**
Zu den heiligen Engeln Peine

Sie haben ein Recht auf Hilfe.

**Nehmen Sie es in Anspruch,
 wir helfen Ihnen dabei.**

***Wir suchen Verstärkung für unser
 hauswirtschaftliches Team.
 Bei Interesse freuen wir uns auf
 Ihren Anruf!***


 Arbeitsgemeinschaft
SOZIALSTATION
PEINE

Winkel 31 • Peine • Tel. 37 77

Fassen Sie sich ein Herz auf heimatherzen.de



**Gutes tun für unsere
Heimat.**

**heimatherzen.de – die Spendenplatt-
form für Vereine und ihre Unterstützer.
Machen Sie mit und unterstützen Sie
Ihren Lieblingsverein!**

Mehr Infos: www.heimatherzen.de
Die Spendenplattform der
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

Weil's um mehr als Geld geht.





RE/MAX

Das weltweit größte und erfolgreichste Makler-Netzwerk !



Ihr kompetenter Immobilien-Makler ganz in Ihrer Nähe

Bei uns wird **Service** GROSS geschrieben
 Von A (wie Alleinauftrag)
 bis Z (wie Zufriedenheit nach erfolgter Übergabe an die Käufer/Mieter)
 bleiben wir immer an Ihrer Seite.

Mobil-Tel. 0177 – 818 61 68 / Festnetz: 05171 – 769 89 22

E-Mail: roland.klein@remax.de

www.remax-hildesheim.de www.rklein-immo.de

Gunzelinstr. 78, 31224 Peine

SILKE
EBERMANN-GAUS
 Bestattungen



Gudrun Sender • Melissa Gaus
 Rolf Druschba • Beate Grobe
 Silke Ebermann-Gaus • Kalle

Das Leben ist endlich.
 Aber es gibt viele
 Wege vorzusorgen.
 Sprechen sie uns an!



☎ 05171 - 25 8 25

Feldstraße 1 • 31226 Peine

Stadtführung für Frauen

Beim nächsten Abend des Frieda-Frauentreffs am Dienstag, 31. Mai, um 19 Uhr werden wir uns auf die Spuren von Hexen in Peine begeben. Führen wird uns dabei Stadtführerin Gudrun Steffen.

Da für diesen Abend Kosten anfallen werden (ca. 7,50 Euro) bitten wir um eine Anmeldung bis Montag, 30. Mai, 11 Uhr im Büro (Tel. 733821; E-Mail: buero.friedenskirche@kirche-peine.de).

Meditationskreis

Nach einer langen Coronapause startet unser Meditationskreis wieder und findet in den ungeraden Wochen mittwochs um 16 Uhr im Alten Pfarrhaus, Gunzelinstraße 29 C, statt.

1. Damenbasar

„Alles für die Frau – Vom Abendkleid bis zum Zopfgummi.“ Unter diesem Motto steht der erste Damenbasar der Friedenskirchengemeinde. Er findet am Samstag, 11. Juni, von 14 bis 16 Uhr im Gemeindehaus, Eichendorffstraße 6, statt. Es besteht eine 3G-Regelung und eine Maskenpflicht.

Das bewährte Basarteam verkauft Kleidung und Accessoires für Sie, wenn Sie sich am Mittwoch, 1. Juni, zwischen 17 und 18 Uhr im Gemeindehaus eine Anbieternummer geben lassen. Bitte denken Sie auch hier an Ihre Maske.

Ansprechpartnerin für Rückfragen ist Astrid Dieler (Tel. 0179 1128433).

Glaube am Montag

Am 4. Juli und am 1. August finden die nächsten offenen Gesprächsrunden zu Glaubenthemen im Alltag um 20 Uhr im Alten Pfarrhaus neben der Kirche statt.

Pastor Joost im Ruhestand

Hans-Martin Joost ist am 13. Februar in Hildesheim in den Ruhestand verabschiedet worden. Etwas mehr als vier Jahre war er im vergangenen Jahrzehnt in unserer Gemeinde tätig.

Im Januar 2013 übernahm er die I. Pfarrstelle von Pastorin Ines-Maria Kuschmann. Neben vielen anderen Tätigkeiten lag ihm bald die Arbeit mit Geflüchteten am Herzen, da ein großes Wohnheim im Gemeindegebiet liegt. Unvergessen sind die monatlichen Internationalen Abendessen. Pastor Joost war an der Vorbereitung der Kirchenrenovierung beteiligt, die ab August 2017 stattfand. Zuvor war er jedoch im März 2017 in den Kirchenkreis Hildesheim-Sarstedt gewechselt.

Jubelkonfirmationen

Nach zweijähriger Pause werden wir am 28. August wieder Jubelkonfirmationen feiern. Eingeladen dazu sind die Konfirmationsjahrgänge 1969 bis 72 zur Feier ihrer Goldenen Konfirmation, die Jahrgänge 1959 bis 62 zur Feier ihrer Diamantenen Konfirmation und erstmals zur Eisernen Konfirmation die Konfirmationsjahrgänge 1956 und 57.

Wir bitten darum, dass sich alle, die im August das Fest ihrer Jubelkonfirmation feiern möchten und zu den betreffenden Jahrgängen gehören, bis zum 1. August in unserem Gemeindebüro anmelden (Tel. 05171 733821; E-Mail: buero.friedenskirche@kirche-peine.de). Wir schaffen es nicht mehr, nach so langer Zeit die aktuellen Adressen ausfindig zu machen.

Nähere Infos zum geplanten Ablauf gibt es nach erfolgter Anmeldung. Voraussichtlich findet im Anschluss ein gemeinsames Mittagessen statt.



Unsere regelmäßigen Aktivitäten

im Gemeindehaus Eichendorffstraße 6 oder am angegebenen Ort

Montag

- 19.00 Uhr Jugendband KiBa (Pestalozzischule)--Paul Göstenmeier, ☎ 0171 5842021
 20.00 Uhr Glaube am Montag (Seite 20, Altes Pfarrhaus).....Pn. Anja Jäkel

Dienstag

- 15.30 Uhr Zwillinggruppe.....Sandra Evers, ☎ 808943
 16.00 Uhr Besuchsdienst (letzter Dienstag im Monat)Ute Stöhr, ☎ 12446

Mittwoch

- 15.00 Uhr SeniorenkreisGudrun Schwan, ☎ 13320
 16.00 Uhr Meditationskreis (14-tägig, Altes Pfarrhaus).....Sigrid Wilms, ☎ 3159
 19.30 Uhr Taizé-Singkreis (abwechselnd in Gemeindehaus
 und Friedenskirche)Heike Heinemann, ☎ 05172 410813
 19.30 Uhr Meditativer Tanz (14-tägig)Renate Grobe-Bietz, ☎ 71179

Donnerstag

- 9.15 Uhr SeniorengymnastikG. Lörke, ☎ 14067; H. Sündermann, ☎ 6148
 9.30 Uhr Eltern-Kind-GruppeMarie Siekmann, ☎ 0151 11009527
 18.00 Uhr Männer-Forum (monatlich, Seite 4).....Jörg Kohlmann, ☎ 3226
 18.15 Uhr Bläseranfänger.....Julian Rudolph, ☎ 0157 59112358
 19.30 Uhr Posaunenchor.....P. Markus Lenz

Freitag

- 15.00 Uhr Internationales Café (INCA)---Diakonin Caroline Hotopp, ☎ 0157 37876000

Samstag

- 9.00 Uhr Vorkonfirmandenunterricht (monatlich)Pn. Anja Jäkel
 15.00 Uhr Kinderkirche (Seite 5)Diakonin Bendrien

Bitte erkundigen Sie sich möglichst im Vorfeld, ob die Aktivitäten wie geplant stattfinden.

Diakonin Franziska Bendrien und das Kinderkirchenteam veranstalten am Samstag, 9. Juli und 3. September von 15 bis 18 Uhr einen Kinderaktionstag. Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich willkommen.



Wir sind für Sie da

Pastorin Anja Jäkel,
Mödesser Weg 40 B, ☎ 7912887,
anja.jaekel@evlka.de

Pastor Markus Lenz,
Eichendorffstraße 4, ☎ 733822,
markus.lenz@evlka.de

Diakonin Franziska Bendrien,
Gutenbergstraße 21 E, ☎ 507649,
f.bendrien@gmx.de

Küsterin Doris Lehrmann, ☎ 18434

Vikarin Janina Reichelt,
☎ 9078677, janina.reichelt@evlka.de

Kirchenvorstand Eichendorffstraße 6
(erreichbar über das Gemeindebüro)

Vorsitzende: Sabine Freye
stellv. Vorsitzende: Doris Lehrmann
Weitere Mitglieder:

Astrid Dieler, Mahdi Farahzadeh,
Arved Haasler, Anja Jäkel, Markus Lenz,
Stefan Schlotz

Bankverbindung für Spenden u. a.

Sparkasse HGP, BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE85 2595 0130 0000 1140 09,
Verwendungszweck: GKZ 3756 ...

Internet friedenskirche-peine.de &
youtube.de, Friedenskirche Peine

Gemeindebüro Eichendorffstraße 6
Pfarramtssekretärin Imme Ehlers,
☎ 733821, Telefax: 733820,
buero.friedenskirche@kirche-peine.de
Montag 9-11 Uhr, Donnerstag 17-19 Uhr

Hilfe für Flüchtlinge

Psychosoziale Begleitung Geflüchteter,
Beratung von Mitarbeitenden: Ulrike
Stille-Kretschmer, ☎ 0175 4102589
Kleiderkeller, Eichendorffstraße 4:
Astrid Dieler, ☎ 0179 1128433

Diakonisches Werk Zehnerstraße 8
☎ 58490, www.diakonie-peine.de

Suchtberatung Lukas-Werk, Bahnhof-
str. 8, ☎ 508120, www.lukas-werk.de

Sozialstation Winkel 31, ☎ 3777,
www.sozialstation-peine.de

Peiner Tafel Braunschweiger Straße 56,
☎ 2909824, www.peinertafel.de

Trauerhaus Gunzelinstr. 31, ☎ 733488

Palliativnetz Peine ☎ 590189

Hospizbewegung Peine ☎ 9052522

Telefonseelsorge ☎ 0800 1110111

Impressum

Herausgeber: Ev.-luth. Friedenskirchengemeinde Peine, Eichendorffstraße 6,
31224 Peine, Auflage: 3700.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Stefan Schlotz, Sudetenstraße 44 A,
31224 Peine, ☎ 0175 5527186, stefan.schlotz@evlka.de.

Redaktion: Imme Ehlers, Anja Jäkel, Markus Lenz, Klaus Schlotz, Stefan Schlotz.

Der nächste Gemeindebrief erscheint am 30. August 2022 (später als üblich auf-
grund der Urlaubszeit). Redaktionsschluss: 12. August 2022.

Unsere Druckerei:

Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15 A, 29393 Groß Oesingen

Wir feiern Gottesdienst ...

Juni

- 5.6. 10.00 Pfingstsonntag, Gottesdienst.....P. Lenz
 6.6. 10.00 Pfingstmontag, Regionalgottesdienst in der St.-Jakobi-Kirche
 12.6. 17.00 Trinitatis, Frieden um 5 / Jugendgottesdienst „YouGo“ im
 Gemeindehausgarten mit Jugendband KiBa.....YouGo-Team
 19.6. 11.00 1. So. n. Trinitatis, Gottesdienst mit Posaunenchor im
 GemeindehausgartenP. Lenz
 25.6. 17.00 (Samstag!) Gottesdienst zum Abschluss des
 Gemeindefestes im Gemeindehausgarten.....Vn. Reichelt, P. Lenz

Juli

- 1.7. 9.00 Gottesdienst zur Abiturentlassung (Kirche oder Sporthalle).....Pn. Jäkel
 3.7. 10.00 3. So. n. Trinitatis, Gottesdienst mit Abendmahl.....P. Lenz
 9.7. 15.00 Kinderaktionstag im Gemeindehaus.....Diakonin Bendrien
 10.7. 11.00 4. So. n. Trinitatis, Gottesdienst mit Tauferinnerung und
 Taufen im GemeindehausgartenVn. Reichelt, Pn. Jäkel
 17.7. 10.00 5. So. n. Trinitatis, GottesdienstLektorin Holze
 24.7. 10.00 6. So. n. Trinitatis, Sommerkirche auf dem Alten Friedhof,
 Kirchhofstraße.....Team St. Jakobi
 31.7. 10.00 7. So. n. Trinitatis, Gottesdienst mit Abendmahl.....Pn. Jäkel

August

- 7.8. 10.00 8. So. n. Trinitatis, Sommerkirche im Gemeindehausgarten
 mit Verabschiedung von Vikarin Reichelt
 14.8. 10.00 9. So. n. Trinitatis, GottesdienstP. Lenz
 21.8. 10.00 10. So. n. Trinitatis, Sommerkirche auf dem Alten Friedhof Vöhrum
 26.8. 10.00 Einschulungsgottesdienst für das Gymnasium am Silberkamp
 17.00 Einschulungsgottesdienst für die Eichendorffschule
 28.8. 10.00 11. So. n. Trinitatis, JubelkonfirmationPn. Jäkel, P. Lenz

September

- 3.9. 15.00 Kinderaktionstag im Gemeindehaus.....Diakonin Bendrien
 4.9. 12. So. n. Trinitatis, Gottesdienste in Stederdorf, Vöhrum und Eixe
 11.9. 11.00 13. So. n. Trinitatis, Diakoniegottesdienst auf dem Härkehof
 16.9. 17.00 „YouGo“ in Martin Luther
 18.9. 10.00 14. So. n. Trinitatis, Gottesdienst mit AbendmahlP. Lenz

